



# Die Evolution der Wiederaufbereitung aus dem Blick des OP Managers ..

Jahresversammlung  
SGSV Sektion Deutschschweiz  
21.05.22  
Schulthess Klinik

Alexander Mainda  
Leiter OP Plattform/ SCM a.i.  
Stadtspital Zürich



SGSV  
SSSH  
SSSO

Schweizerische Gesellschaft für Sterilgutversorgung  
Société Suisse de Stérilisation Hospitalière  
Società Svizzera di Sterilizzazione Ospedaliera

# Unser Spital – Zahlen und Fakten 2021

**93 000**



**232 000**



**700**

**4 300**



**34 000**



**2 400**

# Stadtspital Zürich / ein OP Management – 3 Standorte 16 Säle 2 AEMP



10  
Säle

2  
Säle



OPM

2  
Säle

4  
Säle



# Stadtspital Zürich / 2 x AEMP – ein Ziel

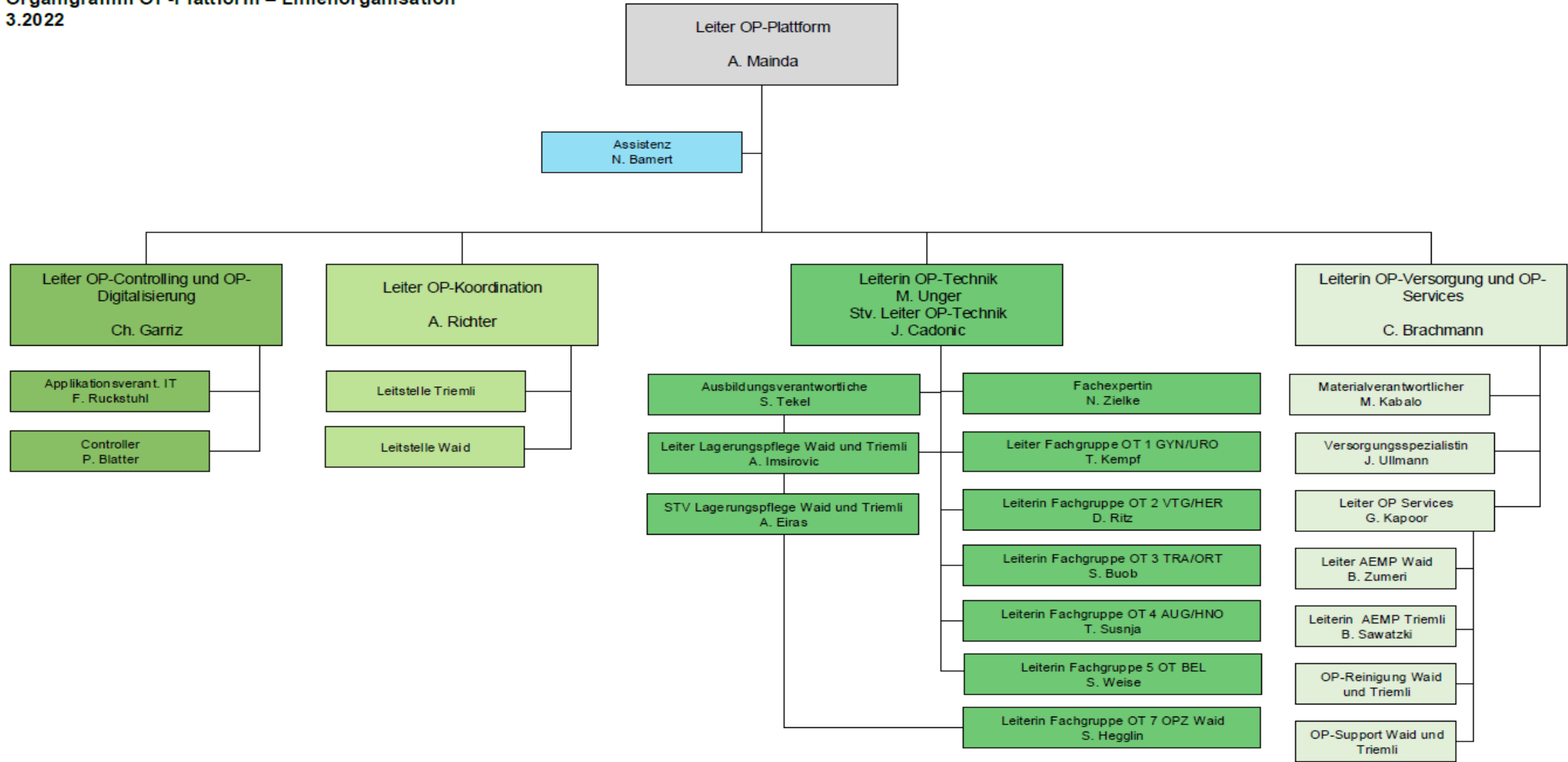


QM  
Zertifizierung  
ISO 13485  
Stammdaten  
Team





Organigramm OP-Plattform – Linienorganisation  
3.2022



# Eine Evolution – mehr als gerechtfertigt

Hygieneskandal an Uni-Klinik Mannheim

## Totes Insekt im OP-Besteck

Haare, Keime und Knochensplitter an vermeintlich sterilen Instrumenten: In der Uni-Klinik Mannheim sind die Zustände internen Unterlagen zufolge noch schlimmer als bislang bekannt.

Rund ein Jahr nach dem Hygiene-Skandal am Fuldaer Klinikum sind die Ermittlungen noch nicht abgeschlossen. Nur die Kosten stehen schon fest: zwölf Millionen Euro.



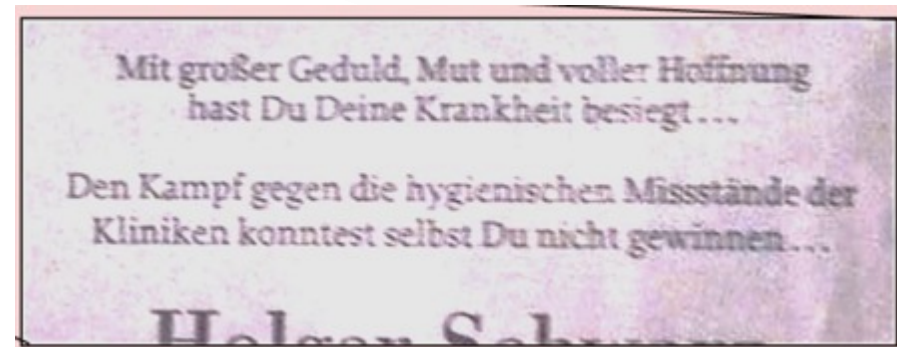
Es war eine der schwersten Krisen in der Geschichte des Klinikums Fulda. 2011 kam das Haus wegen haarsträubender Hygiene-Mängel in die Schlagzeilen. Laut Klinikum wurde im Frühjahr 2011 rund ein Dutzend Patienten mit nicht korrekt gereinigtem OP-Besteck behandelt. Gut ein Jahr danach ist das Kapitel noch nicht abgeschlossen, viele Fragen sind noch unbeantwortet. Wer hat Schuld? Wer ist für die schweren Fehler in der Abteilung zur Reinigung der OP-Instrumente verantwortlich? Das Wort „Sabotage“ geistert immer noch durch die Klinik.



HAMBURG BREMER KEIMSKANDAL

## Gutachten zum Tod von Frühchen löst Wirbel aus

Nach Ansicht des Experten sind in der Bremer Klinik viele Regeln für die Krankenhaushygiene nicht beachtet und Probleme auch nach dem Keim-Ausbruch nicht abgestellt worden. Senatorin verteidigt sich.



# Auf dem Weg zu Sicherheit und Qualität

Definition gemeinsamer einheitlicher Werte

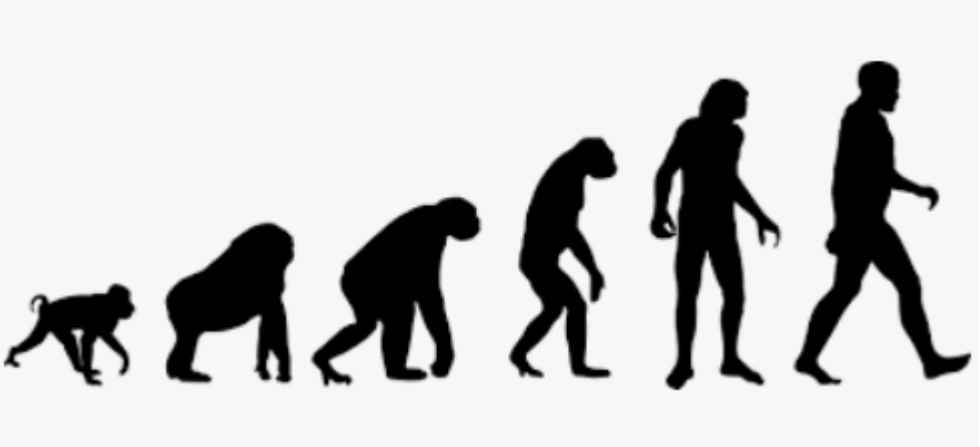


Qualität ist, wenn  
die Kunden  
zurückkommen  
und nicht die Ware.



# Die Evolution ....

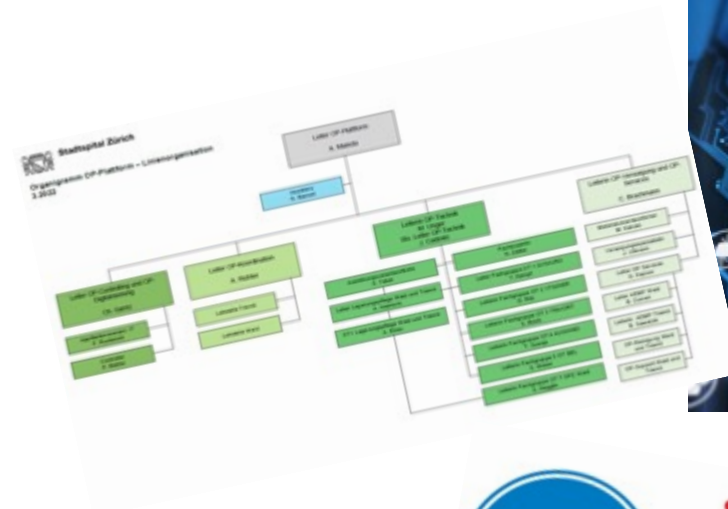
Immer nach bestem Wissen und Gewissen ..





# Die Evolution :

- Formal / Juristisch
- Technisch
- Organisatorisch
- Personell (Ausbildung, Selbstverständnis, Anspruch)
- Bedeutung im Unternehmen



# Evolution juristischer formaler Entwicklungen

## Mehr Segen als Fluch



812.213

[↪](#) | [Alles einblenden](#) | [Artikelübersicht](#) | [Alles ausblenden](#) 

## Medizinprodukteverordnung

(MepV)

vom 1. Juli 2020 (Stand am 26. Mai 2021)

Der Schweizerische Bundesrat

gestützt auf das Heilmittelgesetz,

Artikel 21 Ziffer 1,

Artikel 22 Ziffer 1,

Artikel 23 Ziffer 1,

Artikel 30 Ziffer 1,

in Ausführung

zur Überwindung der technischen Handelshemmnisse,

## Aber .. ( Beispiel Creutzfeld Jakob)

swissnosc 

### Empfehlungen

Die Empfehlung der Sterilisation während 18 Minuten bei 134°C im gesättigten gespannten Wasserdampf bleibt für sämtliche Medizinprodukte bestehen, die gemäss Angaben des Herstellers diesem Verfahren standhalten. Für bestimmte thermolabile Medizinprodukte können Sterilisationsverfahren mit verdampftem Wasserstoffperoxid, die nach dem derzeitigen wissenschaftlichen Kenntnissstand die Inaktivierung von Prionen gewährleisten (siehe Anhang), zum Einsatz gelangen. Dabei sind die Anweisungen der Hersteller der betreffenden Medizinprodukte einzuhalten, insbesondere bezüglich der Befolgung der empfohlenen Aufbereitungsschritte. Unter diesen Bedingungen können gewisse Medizinprodukte (beispielsweise auf dem Gebiet der Optik), deren Funktionstüchtigkeit durch dauerhafte Aussetzung gegenüber hohen Temperaturen beeinträchtigt werden kann, mit diesen alternativen Prozessen aufbereitet werden.

Der routinemässige Einsatz von prioniziden Reinigern

# Technische Evolution



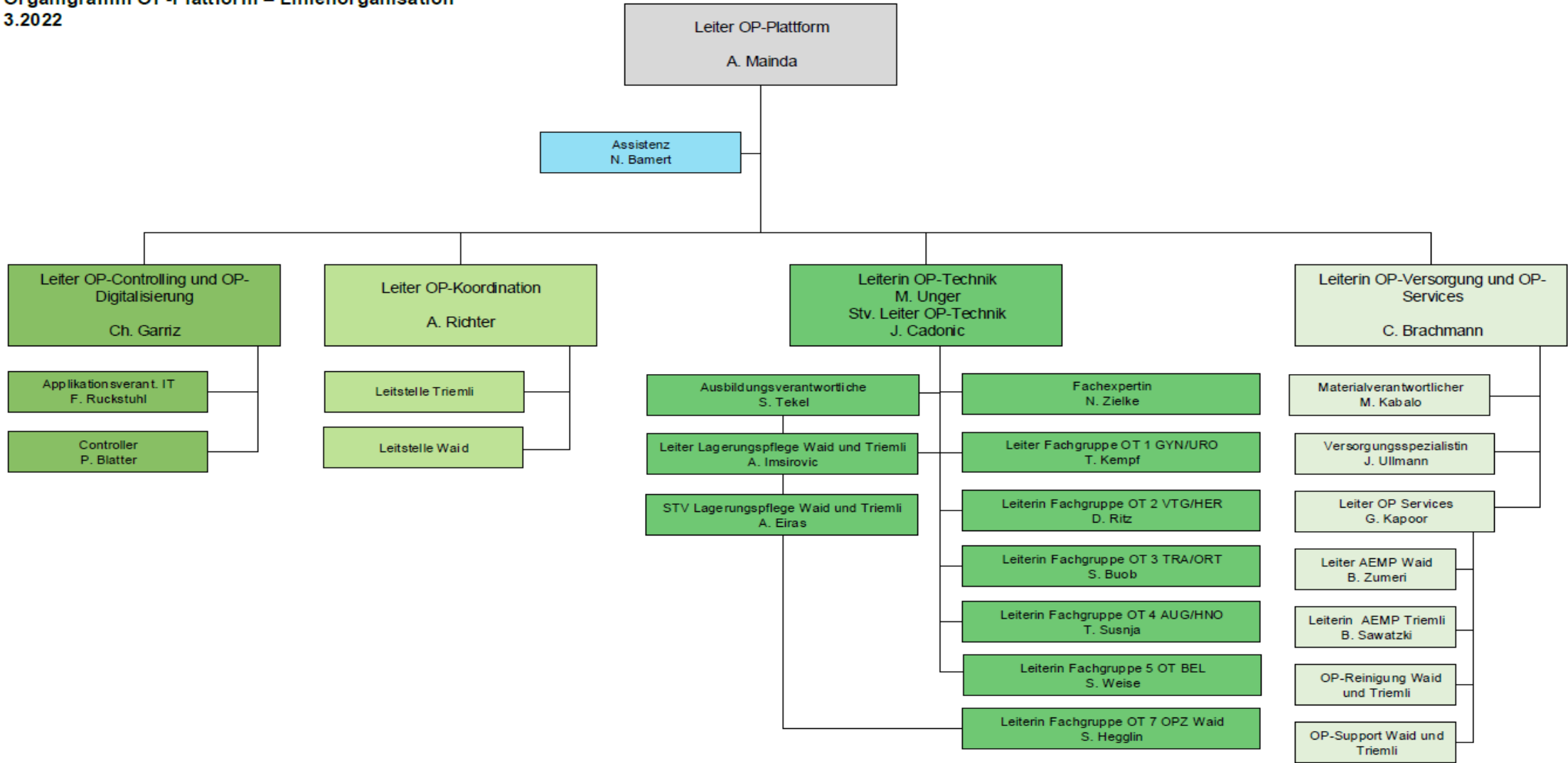
- technische Entwicklung lange Zeit physikalisch / wissenschaftlich geprägt (Beispiel Thermolabile Instrumente, Creutzfeld Jakob etc.)

- Prozessorientierte Entwicklung heute auch im Zentrum
- Wiederaufbereitung als Teil eines Logistik Prozesses (Fallwagen z.B.)





Organigramm OP-Plattform – Linienorganisation  
3.2022



# Organisatorische Entwicklung

Auf dem Weg

Vorher :

- Häufig "Appendix" hierarchisch unter dem OP
- In der Wahrnehmung notwendige Selbstverständlichkeit hinter den Kulissen
- Durch Kunden (häufig OP) definierte Qualität,- und Regelstandards



Heute :

- Selbständiger unabhängiger Dienstleister mit dem OP als wichtigen Kunden
- Juristisch wichtiger Bereich einer jeden Klinik
- Teil einer Logistik Kette mit Betriebs,- und materialwirtschaftlichen Grundsätzen
- Eigenständiges, der Industrie angeglichenes Qualität und Regelmanagement (ISO/MDR/Swissmedic)

# Personelle Entwicklung

## Technische/r Sterilisationsassistent/in - Fachkunde I

Diplom / Zertifikat des Anbieters - Abschluss Verband  
H+ Bildung

<b>Ausbildungsort</b>	Aarau (AG)	<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Ausbildungstyp</b>	Weiterbildung: Kurse	<b>Zeitliche Beanspruchung</b>	Berufsbegleitend
<b>Ausbildungsthemen</b>	Gesundheit, Pflege, Medizin	<b>Swissdoc</b>	9.723.10.0

Aktualisiert 07.03.2022

### Aufbereitung von Endoskopen - STE Endo

Die Schweizerische Gesellschaft für Sterilgutversorgung (SGSV) und H+ Bildung führen gemeinsam diese Weiterbildung durch. Das Seminar vermittelt den Verantwortlichen für die Aufbereitung von Endoskopen das notwendige Know-how, damit der Standard der "Schweizerischen Richtlinie zur Aufbereitung flexibler Endoskope" eingehalten werden kann. Die Richtlinie wurde durch die Schweizerische Gesellschaft für Gastroenterologie (SGG), die Schweizerische Gesellschaft für Pneumologie (SGP), die Schweizerische Gesellschaft für Spitalhygiene (SGSH) und die Schweizerische Vereinigung für Endoskopiepersonal (SVEP) erstellt.

Für Interessierte, deren Ausbildung Fachkunde I noch nicht lange zurückliegt, besteht die Möglichkeit, das Ergänzungsmodul, STE Endo Ergänzungsmodul zu besuchen. Dies ist einen Tag verkürzt, ohne die Themen Mikrobiologie und Hygiene. Sie können sich in diesem Fall direkt im Seminar "STE Endo Ergänzungsmodul" anmelden.

## Medizinproduktetechnologe /-in EFZ

**zusammenstellen, reinigen, sterilisieren, abspülen, verpacken, kontrollieren**

Ohne die fachkundige Arbeit und damit das zuverlässige Bereitstellen von absolut sauberen Medizinprodukten und Apparaten wäre die Infektionsgefahr in Krankenhäusern und Kliniken lebensbedrohlich.

Medizinproduktetechnologen und Medizinproduktetechnologinnen tragen die Verantwortung für die tadellose Reinigung und Sterilisation von Medizinprodukten. Dazu gehören alle Arten von Instrumenten, Apparaten und Vorrichtungen, die bei der Pflege von Patienten, bei Diagnosen und Operationen zum Einsatz kommen.

Medizinproduktetechnologen und -technologinnen reinigen und desinfizieren diese Medizinprodukte, stellen sie zu ganzen Sets zusammen, verpacken und sterilisieren sie mit speziellen Verfahren. Sie wissen, wie sie mit Ultraschallgeräten, Wasch-, Desinfektions- und Sterilisationsanlagen oder Prüfgeräten umgehen müssen.

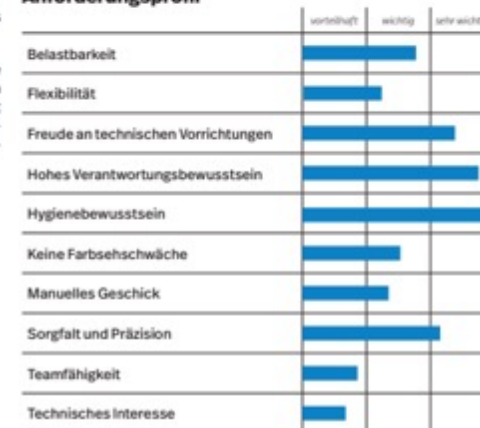
Dank der sauberen Arbeit der Medizinproduktetechnologen und -technologinnen stehen am Ende sämtliche Materialien in einwandfreier Qualität bereit, so dass sie im klinischen Alltag wieder bedenkenlos gebraucht werden können.



### Was und wozu?

- Damit die Instrumente für eine bevorstehende Operation steril sind, reinigt, desinfiziert und sterilisiert sie der Medizinproduktetechnologe mit Hilfe von speziellen Anlagen.
- Damit während eines chirurgischen Eingriffs keine Verletzungsgefahr besteht, setzt die Medizinproduktetechnologin die Instrumente absolut korrekt und gemäss den Vorgaben der Hersteller zusammen.
- Damit der Chirurg oder die Chirurgin sozusagen «blind» auf die Operations-Instrumente zugreifen kann, kontrolliert sie der Medizinproduktetechnologe, sortiert und verpackt sie in Sets.
- Damit die Qualitätssicherung durch die Möglichkeit der Rückverfolgung gewährleistet ist, dokumentiert die Medizinproduktetechnologin jeden Schritt des Aufbereitungsprozesses.
- Damit in einem Krankenhaus die Gefahr von Infektionen durch Keime auf ein Minimum gesenkt werden kann, arbeitet der Medizinproduktetechnologe tagtäglich mit höchster Sorgfalt.

### Anforderungsprofil



### Facts

# Personelle Entwicklung

"Ich kann, weil ich will was ich muss". (Emanuel Kant)



## Hohe Bindung

- sind ihrem Arbeitsplatz emotional verpflichtet
- sind loyal, produktiv, haben geringere Fehltage, geringere Fluktuation
- erleben ihre Arbeit positiv



## Geringe Bindung

- leisten „Dienst nach Vorschrift“
- sind bei Bedarf zwar produktiv, aber dem Unternehmen nur bedingt emotional verpflichtet
- u.a. mehr Fehltage, höhere Fluktuation



## Keine Bindung

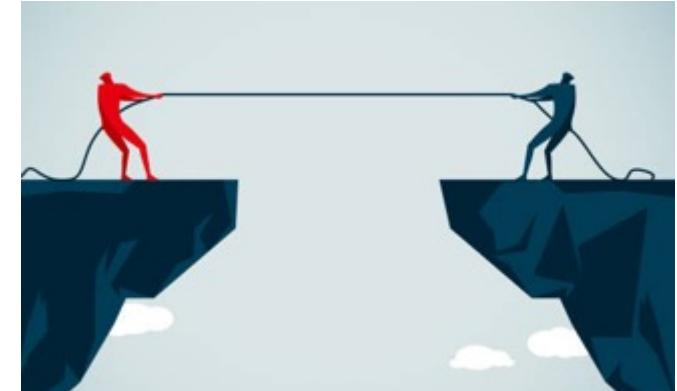
- arbeiten aktiv gegen die Interessen des Unternehmens
- haben vielleicht auch schon die innere Kündigung vollzogen
- sind mit ihrer Arbeitssituation unglücklich und lassen dies andere auch wissen



# Evolution der Bedeutung im Unternehmen

## Qualität versus Kosten ...

Steigender Kostendruck im Gesundheitswesen im Gegensatz zu steigenden formalen und juristischen Ansprüchen



WE OFFER 3 KINDS OF SERVICE

**GOOD-FAST-CHEAP**

BUT YOU CAN PICK ONLY TWO

**GOOD** service **FAST** won't be **CHEAP**

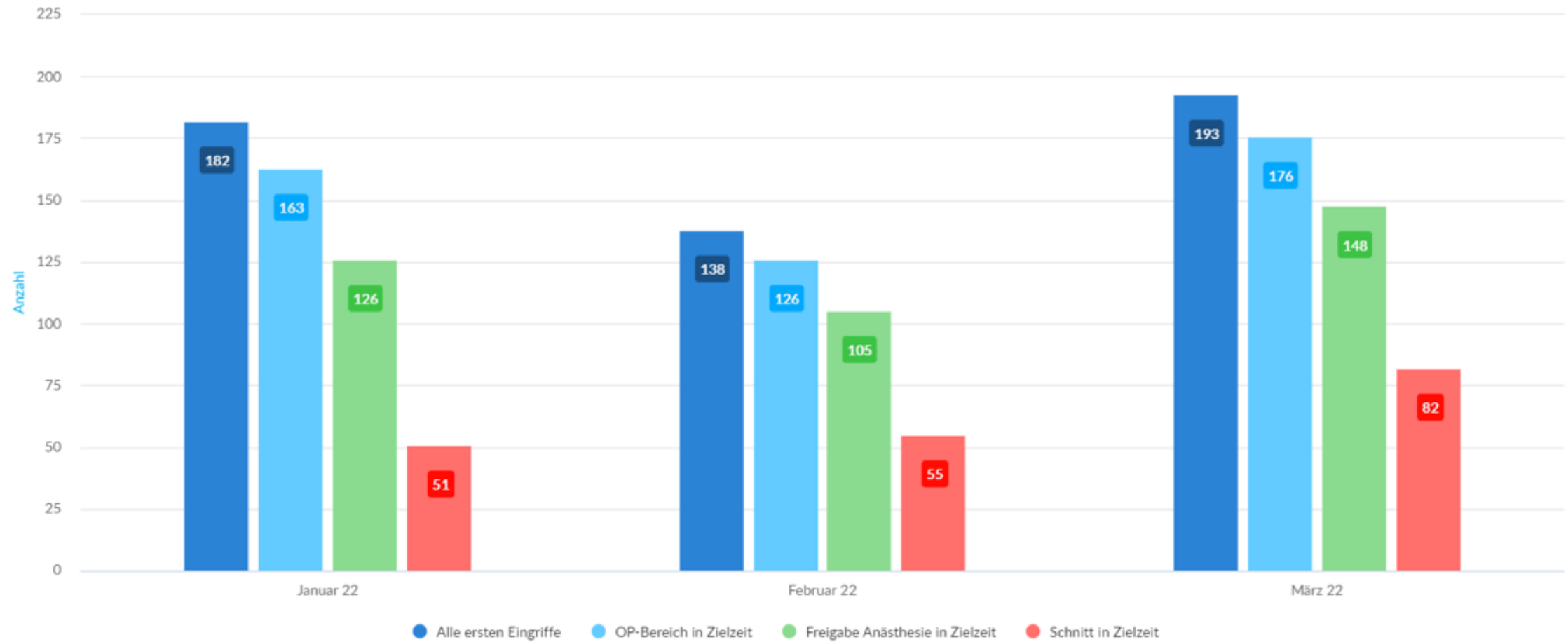
**GOOD** service **CHEAP** won't be **FAST**

**CHEAP** service **FAST** won't be **GOOD**



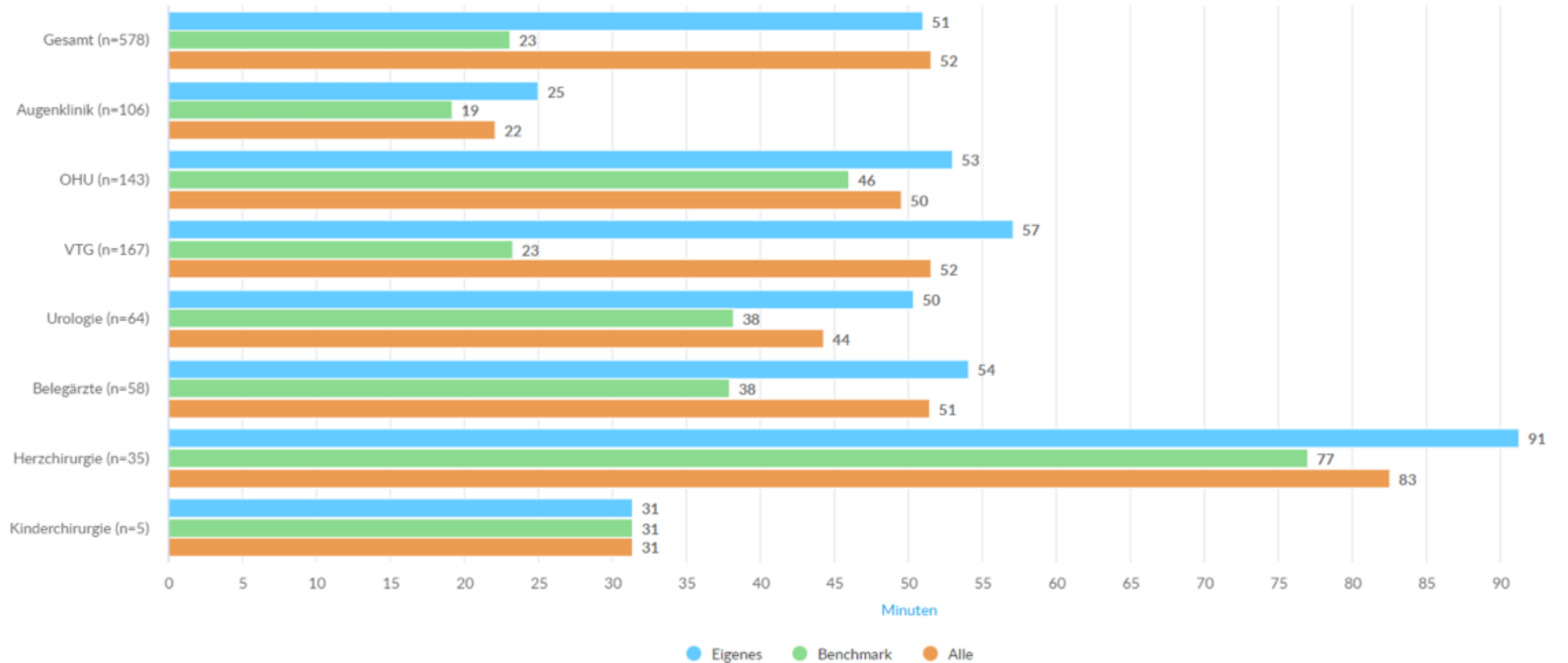
# Bedeutung im OP Management

Analyse der zeitgerechten Durchführung der einzelnen Prozessschritte (2.4)



# Bedeutung im OP Management

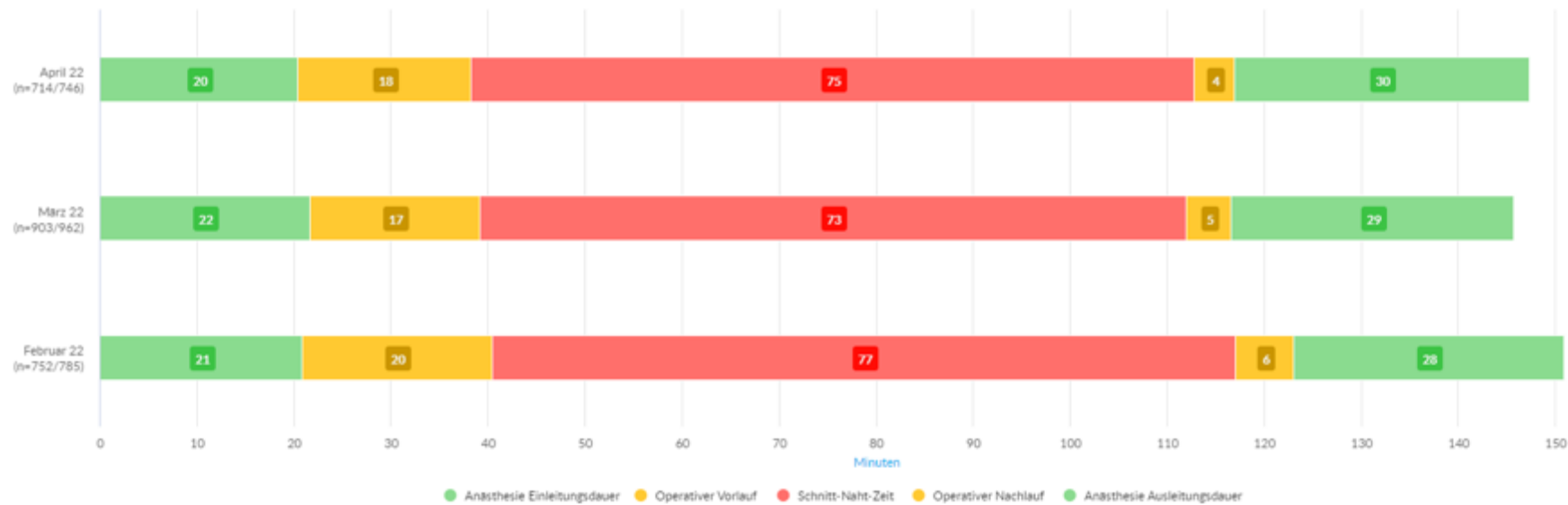
## 1.5 Naht-Schnitt-Zeit



# Bedeutung im OP Management

Die Wiederaufbereitung als wichtiger Teil auch in der Beeinflussung der operativen Prozesszeiten

Durchschnittliche Dauer der operativen Prozessschritte (2.7)



www.opa

## Sicherstellung einer höchstmöglichen Eintrittswahrscheinlichkeit der beeinflussbaren Faktoren ...



# Ein Blick in die Glaskugel ...

..wenn das so weitergeht ..

- Kritischer Punkt formeller, juristischer Ansprüche erreicht
- Trend zur Auslagerung (?)
- Fusion mehrerer Aufbereiter
- Entwicklung Einwegindustrie (ambulantes Operieren etc.)



# Erfolgsfaktoren OP Management im Einklang mit AEMP

Hart :

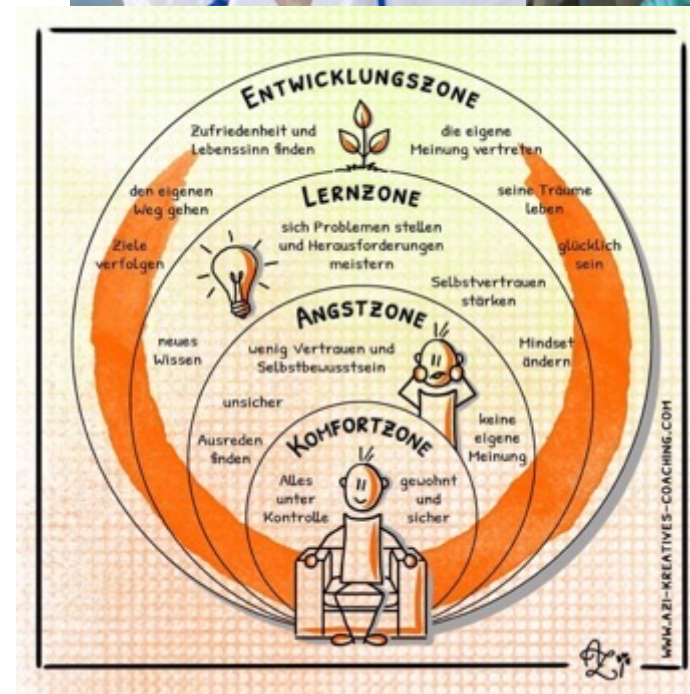
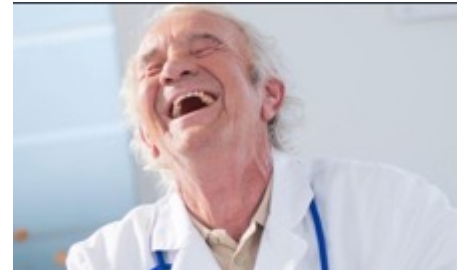
- Moderne, prozessunterstützende Infrastruktur und Digitalisierung
- Adäquate numerische und qualitative Personalisierung
- Realistische messbare Definitionen der Ziele und deren Messung
- Sinnstiftende Organisationsform
- Vermeidung von Verschwendung (Material / Mensch / Zeit / Infrastruktur)



# Erfolgsfaktoren OP Management im Einklang mit AEMP

Soft:

- Wertebasierte, kulturentsprechende Strategie
- Gemeinsames Führungsverständnis
- Gegenseitig wertschätzende Organisationskultur
- Vermeidung von Verschwendung (Emotion, Leidenschaft / Zeit für Sinnloses)



# Vielen Dank !

**Alexander Mainda**  
**Leiter OP Plattform / SCM a.i.**  
**Stadspital Zürich**

